



# Nachrichten der Marktgemeinde GAMING

Juli 2002

35. Jahrgang

7/2002

Herausgeber, Verleger und Druck: Marktgemeinde Gaming, 3292 Gaming, Im Markt 1-3



Die Marktgemeinde Gaming gratuliert sehr herzlich!!!

Foto: Alois Spandl

**Die Gaminger Jagdhornbläser sind bei nationalen und internationalen Wettbewerben nicht zu schlagen.**

Beim internationalen Jagdhornbläser-Wettbewerb in Lavant (Osttirol) verwiesen die Gaminger 40 Gruppen aus sechs Ländern Europas auf die Plätze.

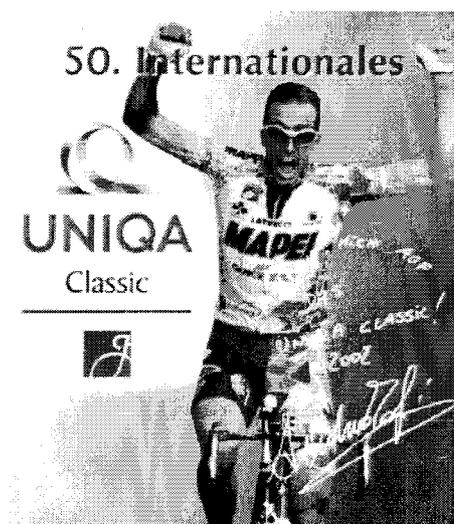
Die Entscheidung an der Spitze fiel besonders knapp aus, denn die Bläsergruppe aus Götstling konnte sich mit 1.066 Punkten nur zwei Punkte hinter Pinter's Mannen, den zweiten Platz vor einer Gruppe aus der Schweiz (1.059 Punkte) sichern. Die dritte Gruppe aus dem Bezirk Scheibbs, die Grestner Jagdhornbläser, erreichten mit 993 Punkten Rang 27.



Foto: Alois Spandl

Die Gaminger Jagdhorngruppe besteht aus 14 Mitgliedern: Ewald Pinter (Hornmeister), Robert Jordan, Andreas Kalteis, Dominik Leutner, Karl Teufl, Bert Strohmeier, Johann Pöchhacker, Leopold Dorninger, Wolfgang Pickl senior, Pickl Wolfgang junior, Georg „Kolo“, Franz Hierner, Anton Füsselberger und Karl Jagersberger.

**Die Marktgemeinde Gaming ist stolz auf die Jagdhorngruppe aus Gaming und wünscht den Mitgliedern weiterhin viel Erfolg.**



## 50. UNIQA-Classic

Das internationale UNIQA-Classic, zu dem die gesamte internationale Radsport-Spitzenklasse erwartet wird, führt wieder durch unsere Gemeinde, dieses Mal sogar an 2 Tagen.

Das erste Mal kommen die Fahrer auf der 3. Etappe am 12. Juli 2002 am Zellerain um ca. 13.00 Uhr in unsere Gemeinde. In Lackenhof werden die Fahrer danach um ca. 13.30 Uhr erwartet, wo sie nach einer Ortsumrundung weiter nach Gaming fahren. (Für die Verpflegung der Zuschauer sorgt in Lackenhof Kirchenwirt Etzler)

Das Ortszentrum von Gaming werden die Fahrer um ca. 13.55 in Richtung Gresten passieren.

Die 4. Etappe führt die Fahrer am 13. Juli 2002 nach dem Start in Gresten um 10.00 Uhr wieder durch Gaming. Der Sprint beim Rathaus wird um ca. 10.15 Uhr erwartet. Danach müssen die Fahrer auf den Grubberg, wo sie um ca. 10.20 Uhr ankommen werden. Die Etappe geht dann weiter Richtung Götstling - Opponitz - Weyer und schließlich nach Großbranning.

Nachstehend ein kurzer Auszug der Marschtabelle:

### 3. Etappe - 12. Juli 2002:

|  | 39 km/h | 41 km/h | 43 km/h |
|--|---------|---------|---------|
| Zellerrain                                 | 13:10   | 13:05   | 13:01   |
| Lackenhof - Nähe Feuerwehr (Sonder-Sprint) | 13:43   | 13:36   | 13:31   |
| Polzberg                                   | 14:02   | 13:55   | 13:48   |
| Gaming                                     | 14:11   | 14:03   | 13:56   |

### 4. Etappe - 13. Juli 2002

|                                       |       |       |       |
|---------------------------------------|-------|-------|-------|
| Gaming - Nähe Rathaus (Sonder-Sprint) | 10:18 | 10:18 | 10:16 |
| Grubberg                              | 10:25 | 10:24 | 10:23 |



Mehr Informationen sowie die genaue Marschtabelle finden sie im Internet unter

[www.sportorganisation.at/uniqaclassic.html](http://www.sportorganisation.at/uniqaclassic.html)

## **Bericht aus der Gemeinderatssitzung vom 26. Juni 2002**

Zu Beginn der Sitzung berichtete der Geschäftsführer der ÖTG (Ötscher Tourismus GmbH.) Herr Robert Wolf über die Situation der Gesellschaft sowie über ihre kommenden Aktivitäten.

Bürgermeister Kurt Pöchlhacker berichtete über die Mitteilung der Abteilung Güterwege B6 in Scheibbs, wo ihm mitgeteilt wurde, dass derzeit 18 Anträge auf Ausbau und Förderungen in der Gesamtlänge von insgesamt 23 km vorliegen. Das bereits ausgebaute Güterwegenetz unserer Gemeinde beträgt rund 40 km.

Das gesamte Güterwegenetz in der Gemeinde Gaming beträgt 70 km.

Weiters berichtete der Bürgermeister über die Überlegung in Kienberg keine Kläranlage zu bauen, sondern den Kanalstrang bis nach Scheibbs bzw. Purgstall zu ziehen.

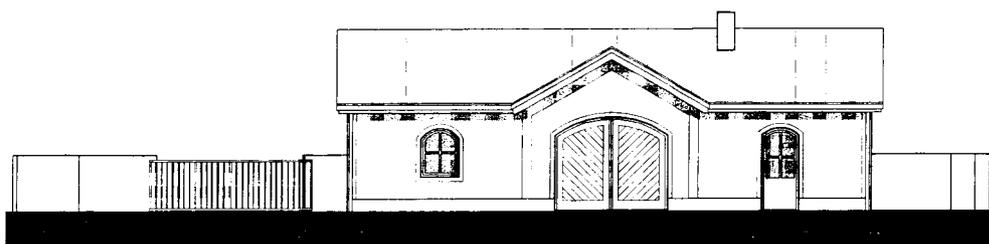
Unser Projektant wurde aufgefordert der Gemeinde darüber eine Kostenberechnung zu erstellen. Diese Kostenberechnung hat ergeben, dass wir diese Überlegung aus Kostengründen nicht weiter verfolgen können.

Auch bei der Wasserversorgungsanlage Gaming sind in letzter Zeit Probleme aufgetaucht. Auf Grund dessen wurde eine Besichtigung unseres Quellgebietes durchgeführt und das Büro Pfeiller aus Lunz mit der Erstellung eines Projektes beauftragt. Dieses Projekt soll nächstes Jahr verwirklicht werden, um die Wasserversorgung unserer Bürger für die Zukunft sicher zu stellen.

### **Friedhof Gaming - Errichtung eines Einstellgebäudes**

Im Friedhof Gaming wird das derzeitige Einstellgebäude durch ein neues Einstellgebäude für Maschinen und Geräte sowie einen Aufenthaltsraum ersetzt.

Das Einstellgebäude soll noch dieses Jahr fertiggestellt werden.



NORDWEST – ANSICHT

### **Sanierung des Prangerplatzes**

In der Vergangenheit gab es immer wieder Probleme mit den verlegten Betonplatten vor dem SparMarkt, die ständig durch die schweren LKW kaputt wurden. Die Gemeindearbeiter haben diese Platten immer wieder ausgewechselt bzw. durch Beton ersetzt.

Um für die Zukunft einen unfallfreien Zugang zu den dort befindlichen Geschäften zu ermöglichen, wird der Platz asphaltiert und teils mit Granitsteinen umrahmt.

## Scheidlhaus - Austausch von Fenstern und Türen

Beim Gemeindewohnhaus "Scheidlhaus" Ötscherlandstraße 5 werden die Fenster und Türen ausgetauscht.

Den Auftrag bekam als Bestbieter die Firma Hahnebacher, die im September die Arbeiten vornehmen wird.

## Schulsprengel Gaming

Derzeit gehen die Kinder aus dem Wiesergraben in sprengelfremde Pflichtschulen, nämlich nach Gresten. Durch diesen Besuch unserer Kinder in Gresten entstehen der Marktgemeinde Gaming hohe Kosten.

Im Jahr 1998 wurde die Hauptschule Gaming mit einem Kostenaufwand von ATS 46 Millionen umgebaut und saniert. Daher ist es aus finanziellen Gründen unbedingt notwendig Ausgaben zu reduzieren.

Laut Mitteilung der Post ist es möglich den Schülertransport vom Wiesergraben nach Gaming und zurück durchzuführen.

Die Mitglieder des Gemeinderates haben sich in einigen Besprechungen dafür ausgesprochen, dass unsere Kinder den eigenen Schulsprengel zu besuchen haben. Zusätzlich wird auch die Fünf-Tage-Woche in der Hauptschule Gaming eingeführt.

Die Schule in Gaming kann den Kindern aus dem Wiesergraben ebensoviel bieten wie in Gresten, wenn nicht sogar mehr, wie zum Beispiel das Hallenbad!

Weil derzeit kein Kind aus dem Wiesergraben bei uns gemeldet ist, das im Schuljahr 2002/2003 Schulanfänger wäre, hat der Gemeinderat am 26. Juni 2002 **einstimmig** beschlossen, dass Kinder erst ab dem Schuljahr 2003/2004 die Pflichtschule in Gaming zu besuchen haben.

Eltern haben dem Gemeinderat vorgeschlagen nur neu beginnende Kinder in die Schule nach Gaming zu holen. Dem konnte sich der Gemeinderat anschließen und deshalb glauben wir, wird die Änderung des Schulbesuches leichter fallen.

Wir ersuchen die Eltern, im Interesse der Kinder, uns dabei zu unterstützen.



Gemeinnützige Wohnbau-  
gesellschaft m.b.H  
2340 Mödling, Bahnhofplatz 1  
Tel. 02236/44800

Wir vermieten in Gaming, Kirchsteingasse 12

### **2 Wohnungen mit Kaufoption in ruhiger Zentrallage**

#### **Beschreibung:**

Ca. 72 m<sup>2</sup> Wohnfläche - 2 Schlafzimmer,  
Küche, Wohnraum, Nebenräume, Tief-  
garagenplatz und Kellerabteil.

Für Auskünfte und Besichtigungen steht  
Ihnen Herr Grünsteidl aus Kienberg,  
Tel. Nr. 07485/98600 gerne zur Verfügung

### **Information der Bücherstube Gaming**

#### **Suchen sie Urlaubslektüre?**

Die Bücherstube hat eine große Menge davon.  
Bei uns bekommen sie Bücher für Erwachsene  
und Kinder, vom Roman bis zur Fachliteratur.  
Auch Taschenbücher und Romanhefte warten  
auf Sie.

**Und das alles zu Flohmarktpreisen!!!**

**Besuchen Sie uns doch einmal! Wir würden  
uns sehr darüber freuen!**

**Wo? Im Pfarrheim Gaming.**

**Wann? Jeden Sonn- und Feiertag von  
10 bis 11 Uhr und Donnerstags von 9 bis 10  
Uhr.**

**Sollten Sie außerhalb der Öffnungszeiten  
Bücher benötigen, sind wir gerne für Sie da.**

**Anruf genügt!**

**Tel. 07485/97452 oder 97440**

## Ehrung Familie Pold

Vergangenen Freitag ehrte Bürgermeister Kurt Pöchlhacker Frau Christine Pold und Herrn Josef für ihre über 30 jährige Tätigkeit im Freibadbuffet Gaming.

Die Marktgemeinde Gaming bedankt sich auf diesem Wege nochmals sehr herzlich für die langjährige Freibadbuffet-Führung und wünscht der Familie Pold für die Zukunft Gesundheit und viel Erfolg.



### Parkprobleme auf der Umbergstraße

Aus gegebenem Anlass weisen wir darauf hin, dass auf der neu gestalteten Umbergstraße Autos nur auf den dafür gekennzeichneten Parkflächen und nicht auf den ohnehin für Autos zu schmalen Gehwegen abgestellt werden dürfen.

Zusätzlich sei darauf hingewiesen, dass das Bemalen von öffentlichen Straßen verboten ist.

### Neuer Zebrastreifen beim Kindergarten in Gaming

Aufgrund einer Verkehrsverhandlung im Jahr 2001 wurde der Gemeinde Gaming von der BH Scheibbs vorgeschrieben, den Zebrastreifen beim Kindergarten in Gaming ca. 10 Meter in Richtung Rotes Kreuz zu verlegen.

Die Arbeiten wurden von der Straßenmeisterei Gaming durchgeführt.

### Neues Buswartehaus vor dem „Scheidlhaus“



Das schon lange bestellte Buswartehaus für die Bushaltestelle vor dem „Scheidlhaus“ wurde nun endlich geliefert und aufgestellt.

Foto: Bürgermeister Kurt Pöchlhacker bei der Besichtigung des neuen Buswartehauses.



Umweltberaterin  
Dipl.-Ing. Karin Schmid



Tel.: 02757/8520

## Abwasserberatung im ländlichen Raum

In Niederösterreich sind derzeit 76% der Haushalte an eine öffentliche Kanalisation angeschlossen. Angestrebt wird ein Anschlussgrad von 95%, die restlichen 5% werden auch längerfristig ihr Abwasser dezentral entsorgen müssen. Für sie ist die Errichtung einer biologischen Kleinkläranlage eine sinnvolle Variante.

### KLEINKLÄRANLAGEN

Wenn ein Anschluss an eine öffentliche Kanalisation unverhältnismäßig hohe Kosten verursachen würde, sind Kleinkläranlagen eine sinnvolle Alternative. Zwar können die Abwässer auch in dichten Senkgruben gesammelt werden, aber die ordnungsgemäße Entsorgung über ein konzessioniertes Unternehmen wäre für ein ständig bewohntes Haus teurer als Anschaffung und Betrieb einer Kleinkläranlage.

Im Rahmen der Aktion „Abwasserberatung im ländlichen Raum“ von NÖ Landesregierung, Abt. WA2 und 'die umweltberatung' NÖ informiert 'die umweltberatung' über technische, rechtliche und förderungstechnische Möglichkeiten einer ordnungsgemäßen Abwasserreinigung und berät betroffene Bürger/innen.



Abwasserberatung im ländlichen Raum

- Broschüre „Pflanzenkläranlagen in Niederösterreich“ (ATS 150,-/Euro 10,90)

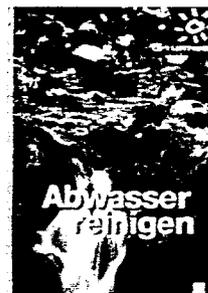
*Informieren Sie sich über die aktuellen Termine in Ihrer Umweltberatungsstelle!*

### ABWASSER REINIGEN

Viele Haushalte in dezentralen Lagen sind nicht an die öffentliche Kanalisation angeschlossen.

Inhalt: Auswahl der Abwasser-Entsorgungsanlage, Grundlagen der Abwasserreinigung, rechtliche Aspekte, zuständige

Behörden, Möglichkeiten für Förderungen. Übersicht über derzeit in Österreich erhältliche Kleinkläranlagen. 56 Seiten, ATS 83,-/EURO 6)



### ABWASSERBERATUNG IM LÄNDLICHEN RAUM - ANGEBOT

- Informationsveranstaltungen in Gemeinden. (ATS 1.500,-/EURO 109,00)
- Telefonische Beratungen
- Beratungen vor Ort (Dauer ca. 2 Std; ATS 150,-/EURO 10,90)
- Exkursionen zu bestehenden Kleinkläranlagen (ganztäglich, ATS 150,-/EURO 10,90)
- Broschüre „Abwasser reinigen“ (öS 83,-/EURO 6)

### PFLANZENKLÄRANLAGEN IN NIEDERÖSTERREICH

Pflanzenkläranlagen werden zur Reinigung von mechanisch oder biologisch vorbehandeltem Abwasser eingesetzt. Die Broschüre gibt einen Überblick über in Niederösterreich verwirklichte Anlagen, Einsatzbereiche, Stand der Technik, wasserrechtliche Anforderungen, Erfahrungen beim Selbstbau etc. Anhand ausgesuchter Fälle werden die typischen Einsatzmöglichkeiten gezeigt und verglichen – eine Entscheidungshilfe für betroffene BürgerInnen und Gemeinden! 64 Seiten, ATS 150,-/EURO 10,9)



*Wir beraten Sie gerne!*

'die umweltberatung'  
Mostviertel  
[www.umweltberatung.at](http://www.umweltberatung.at)



Beratungsstelle Pöchlarn  
3380 Pöchlarn, Regensburger Str. 18  
Tel.: 02757/ 8520, Fax Kl. 214  
E-Mail: [mcs.viertel.poechlarn@umweltberatung.at](mailto:mcs.viertel.poechlarn@umweltberatung.at)

Beratungsstelle Amstetten  
3300 Amstetten, Graben 40a  
Tel.: 07472/ 61456, Fax Kl. 620  
E-Mail: [mostviertel.amstetten@umweltberatung.at](mailto:mostviertel.amstetten@umweltberatung.at)



NIEDERÖSTERREICH.  
WIR HABEN NOCH VIEL VOR.

# Was ist los in Lackenhof??

Information der Ötscher Tourismus Gesellschaft

## Ultra Marathon

Am 15./16. Juni fand in Lackenhof der 6. Ötscher-Ultra-Marathon statt. Es konnte ein Teilnehmerrekord verzeichnet werden. Das Teilnehmerfeld bestand aus 6 verschiedenen Nationen. Auch beim Berglauf am Sonntag konnte mit fast 100 Startern ein Teilnehmerrekord verzeichnet werden.

Am Samstag fand zum ersten Mal der „Bärenlauf“ statt, bei welchem 8 km zu bewältigen waren. Dies könnte eventuell der Beginn eines, im Zuge des Ultra Marathon stattfindenden, „Volkslaufes“ werden.

## Travestie Revue

Am 13. Juli um 19.00 Uhr findet heuer bereits zum zweiten Mal die „Travestie Revue“ der „Manne“-quins im Sporthotel statt. „Mann´s genug um Frau zu sein“ gemäß diesem Motto bietet die Show der „Manne“-quins Entertainment, Revue, Parodie und eine Prise von Erotik. Der ausgewogene Programm-Mix zieht die Zuschauer bereits ab der ersten Minute in den Bann. Infos unter Tel.: 07480/20020

## Tanzmusik im Wellness-Hotel „Jagdhof“

Im Juli und August findet jeden Freitag (ausgenommen 2. August) im Wellness-Hotel „Jagdhof“ ein Tanzabend mit Live-Musik von Kurt & Martin statt. Beginn jeweils ab 19.00 Uhr (Bis ca. 23.00 Uhr). Infos unter Tel.: 07480/5300

## Heimatabend im Gasthof Kirchenwirt

An folgenden 3 Terminen findet im Gasthof Kirchenwirt ein „Heimatabend“ statt:  
Freitag, 19. Juli, Samstag, 27. Juli, Sonntag 4. August.

Beginn jeweils um 20.00 Uhr, Infos beim Gasthof Kirchenwirt unter Tel.: 07480/5050

---

---

## STRUKTURKONZEPT LACKENHOF

Am Freitag, den 5. Juli 2002 fand im Sporthotel Lackenhof die Zwischenpräsentation der Ergebnisse des Strukturkonzeptes für den südlichen Teil unserer Gemeinde statt.

Um das Konzept fertig stellen zu können ist es notwendig die vorhandenen Arbeitskreise neu zu aktivieren.

Die Arbeitskreise sollen dazu konkrete Vorschläge erarbeiten.

Sollten Sie auch noch Interesse an der Mitwirkung in den Arbeitskreisen haben, so ersuchen wir Sie um umgehende Anmeldung in der Gemeindeverwaltung.

(Tel. 07485/97308-11, E-Mail: [andreas.fallmann@gaming.noe.at](mailto:andreas.fallmann@gaming.noe.at))

# ASV ABSCHLUSSREPORT

Sehr geehrte Unterstützer und Fans des ASV Kienberg Gaming! Die Saison 2001/2002 hat mit der Abschlussbesprechung am 21.06.02 sein Ende gefunden.

Für die **Kampfmannschaft** geht ein Jahr der Höhen und Tiefen vorbei. Der Abschluss mit dem **6. Tabellenplatz (Reserve: 6.Platz)**, entspricht zwar nicht ganz den Erwartungen, aber die Situation war nicht die einfachste:

Personelle Probleme und Verletzungen nahmen uns die Reife 90 Minuten lang konstant gut zu spielen. Dadurch kamen schmerzhafte Niederlagen, jedoch konnten wir durch Kampf und Zusammenhalt Pflichtsiege erringen sowie für Überraschungen sorgen (z.B.: der Sieg über Meister Steinakirchen in der vorletzten Spielrunde).

**In der nächsten Saison gehen wir mit einer „kurierten“ und frischen Mannschaft an den Start:**

**- neuer Trainer - neue Ideen - eine konstantere Saison -**

## **Unsere Jugend:**

Unsere erfolgreiche Jugendarbeit trägt Früchte: Von 4 Mannschaften können wir im nächsten Jahr auf 5 Jugendmannschaften aufstocken.

### **U15 (UPO):**

Die Burschen mit Trainer Scharner Michael und Hable Heinz erreichten den hervorragenden **2.Platz**, nur 3 Punkte hinter dem Tabellenführer

### **U12:**

Trainer Ehr Gott Rainer und Bruckner Peter stellten Ihre Mannschaft ebenfalls auf den **2.Tabellenrang!** Punktegleich mit dem 1., nur 1 Tor entschied!

### **U10:**

Unser **Meister**, diese Mannschaft (Trainer Walter Milleder) hat nicht einen Punkt abgegeben (10 Spiele – 30 Punkte)!!!

## **Unser Dank gilt:**

Nicht nur unseren Sponsoren und Gönnern, sondern der gesamten Crew die hinter dem Verein ASV Kienberg Gaming steht: Vom Kassier über den Platzwart, den Personen hinterm Buffett, Reinigung, Instandhaltung usw. .  
Denn ohne diese „freiwilligen“ Helfer könnte unser Spielbetrieb nicht so reibungslos über die Bühne gehen.

Wir hoffen, Ihnen mit dieser Kurzübersicht über unsere abgelaufene Saison einen Überblick über unsere Arbeit vermittelt zu haben. Weiter Informationen finden Sie unter [www.asvkienberggaming.at](http://www.asvkienberggaming.at) .

**Für den ASV Kienberg Gaming**  
Herbert Masek

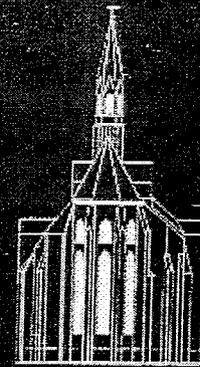
## **Auszug aus dem Veranstaltungskalender**

|               |  |                   |   |
|---------------|--|-------------------|---|
| 12.7. - 14.7. | <b>MUSIFFEST</b> im Musikerheim  | 3.8.              | <b>14. Gaming Sparkassenlauf</b><br>"Rund um Gaming"                                    |
| 20. - 21.7.   | <b>FEUERWEHRFEST</b><br>der FF - Brettl  |                   | <b>Schützensnachmittag</b> ab 14.30<br>Uhr in der Schießstätte Langau                   |
| 20.7.         | <b>"Zwischen<br/>MUSIK &amp; KABARETT"</b><br><b>Die Landstreich</b> mit ihrem<br>Programm " <b>Stau</b> ",<br>20 Uhr in der Kartause<br>Info u. Karten: 07485/98466 | 3. - 4.8.<br>4.8. | <b>Fest im Markt</b> Gaming<br><b>Ötscher-Gipfelmesse</b> um 11 Uhr<br>beim Gipfelkreuz |



Mitglied des Musikrates  
der UNESCO

# Chopin



Kartause  
gaming

15. – 18. August 2002

## XVIII. FESTIVAL DER INTERNATIONALEN CHOPIN-GESELLSCHAFT IN WIEN

im Jahr der polnischen Kultur in Österreich

Ehrenschutz: Bundespräsident Dr. Thomas Klestil und  
Polens Staatspräsident Aleksander Kwaśniewski

**Ensembles:**

DAS NIEDERÖSTERREICHISCHE  
TONKÜNSTLERORCHESTER  
Dirigent: Tadeusz STRUGAŁA Polen

MUSIKKAPELLE GAMING  
Dirigent: Rainer ORTNER

POLNISCHES FOLKLOREENSEMBLE BESKID  
GOLDHAUBEN-TRACHTENVEREIN LACKENHOF

**Pianisten:**

Stanisław DRZEWIECKI, Polen  
Tatjana SHEBANOVA, Rußland  
Jarosław DRZEWIECKI, Polen  
Eun Nyung-Erika CHUN, Korea  
Cheng Cheng ZHAO, China  
Andreas DONAT, Österreich

**Vokalisten:**

Kazimierz MYRLAK, Polen  
Dariusz NIEMIROWICZ, Polen  
Agnieszka J. SZUMILO, Polen  
Barbara KRAHEL, Polen  
Jerzy ARTYSZ, Polen

**Gitarre:**

Janko RASETA, Polen

**Orgel:**

Marek KUDLICKI

**Sprecherin:**

Liliana NIESIELSKA

**Direktion:**

Theodor KANITZER

Die mitwirkenden Solisten sind Preisträger internationaler Musikwettbewerbe

Ermäßigung für



CLUB success



ÖSTERREICHISCH  
POLNISCHE  
GESELLSCHAFT



niederösterreich kultur

CLUB



In Zusammenarbeit mit dem **ORF** Landesstudio Niederösterreich

# Chopin-Festival in der Kartause Gaming

## 15.–18. August 2002

|  |  |
|--|--|
| <p><b>Donnerstag, 15. August</b><br/>         Stadtgemeinde Scheibbs<br/>         Hotel Hofmarcher<br/>         10.00 Uhr</p> <p>Preise: I. Kat. € 10,- II. Kat. € 7,-</p> | <p><b>Frühschoppen</b><br/>         mit dem polnischen Tanz- und Gesangensemble sowie Volksmusikkapelle „BESKID“ (Beskiden)<br/>         Musik und Tanz aus mehreren Regionen Polens<br/>         40 Mitwirkende in prachtvollen Originaltrachten</p>  |
| <p><b>Prälatenhof</b><br/>         17.00 Uhr</p> <p>Eintritt frei</p>  | <p><b>Feierliche Eröffnung</b><br/> <b>MUSIKKAPELLE GAMING</b>, Kapellmeister: <b>RAINER ORTNER</b><br/> <b>GOLDHAUBEN-TRACHTENGRUPPE LACKENHOF</b><br/>         Mitglieder des Folkloreensembles „BESKID“</p>   |
| <p><b>Kartausenkirche</b><br/>         18.00 Uhr</p> <p>Preise: I. Kat. € 50,- II. Kat. € 30,-<br/>         III. Kat. € 20,-</p>   | <p><b>Orchesterkonzert</b> mit dem<br/> <b>NIEDERÖSTERREICHISCHEN TONKÜNSTLERORCHESTER</b><br/>         Dirigent: <b>TADEUSZ STRUGALA</b><br/>         Solist: <b>STANISLAW DRZEWIECKI</b> (Polens jüngster Meisterpianist)<br/>         F. Chopin: Klavierkonzert für Orchester e-Moll op.11<br/>         Werke: Karol Kurpinski: Ouvertüre aus „Die Ruinen von Babylon“<br/>         Wojciech Kilar: „Orawa“, Andrzej Panufnik: „Symfonia Sacra“</p> |
| <p><b>Freitag, 16. August</b><br/>         Prälatensaal<br/>         12.00 Uhr<br/>         Einheitspreis € 40,- (inkl. Essen)</p>   | <p><b>Kammermusik – Dinerkonzert</b><br/>         Festliches Mittagessen mit Solisten des Festivals<br/>         Musikalische Darbietungen mit Folklore, Klavier, Gesang und Gitarre</p>   |
| <p><b>Barockbibliothek</b><br/>         21.00 Uhr</p> <p>Preise: I. Kat. € 75,- II. Kat. € 55,-<br/>         III. Kat. € 40,-</p>  | <p><b>Nocturno – nächtliches Konzert bei Kerzenlicht</b><br/>         Werke von F. Chopin mit Lesung und Teilnahme der Solisten des Festivals:<br/> <b>STANISLAW DRZEWIECKI, JAROSLAW DRZEWIECKI,</b><br/> <b>TATIANA SHEBANOVA, CHENG CHENG ZHAO,</b><br/> <b>EUN NYUNG CHUN ERIKA, ANDREAS DONAT, JANKO RASETA</b><br/>         Moderation: <b>LILIANA NIESIELSKA</b>; Thema: „Chopins Jugend“</p>   |
| <p><b>Samstag, 17. August</b><br/>         Pfarckirche Gaming<br/>         11.00 Uhr</p> <p>Preise: I. Kat. € 30,- II. Kat. € 20,-</p>                                     | <p><b>Matinee mit der Mozartorgel</b><br/>         Solisten: <b>KAZIMIERZ MYRLAK – Tenor</b><br/> <b>DARIUSZ NIEMIROWICZ – Bass, BARBARA KRAHEL – Mezzosopran,</b><br/> <b>AGNIESZKA ISZUMILO – Sopran</b><br/>         Orgel: <b>MAREK KUDLICKI</b><br/>         Sakrale und weltliche Werke</p>  |
| <p><b>Barockbibliothek</b><br/>         18.00 Uhr</p> <p>Preise: I. Kat. € 30,- II. Kat. € 20,-</p>  | <p><b>Klavierabend zu 2 und 4 Händen</b><br/>         Die Chopin-Preisträger <b>TATIANA SHEBANOVA</b> (Mutter),<br/> <b>JAROSLAW DRZEWIECKI</b> (Vater), <b>STANISLAW DRZEWIECKI</b> (Sohn)<br/>         Werke von F. Chopin, F. Schubert, K. Szymanowski, R. Statkowski<br/>         und I.J. Paderewski</p>  |
| <p><b>Sonntag, 18. August</b><br/>         Barockbibliothek<br/>         11.00 Uhr</p> <p>Preise: I. Kat. € 30,- II. Kat. € 20,-</p>                                       | <p><b>Opermatinee</b><br/>         Vokale Kostbarkeiten der slawischen Oper<br/>         Solisten polnischer Opernhäuser singen Arien<br/>         aus bekannten russischen und polnischen Opern</p>   |

Festivalkarten für sämtliche Konzerte inkl. festliches Diner und Abschiedscocktail: I. Kat. € 220,- II. Kat. € 160,-

Programmänderungen vorbehalten.

**Reservierungen von Eintrittskarten:**

Internationale Chopin-Gesellschaft in Wien, 1010 Wien, Biberstraße 4,  
 Tel. 01/512 23 74, FAX: DW-75, E-Mail: festival@chopin.at  
 Kartause Gaming, A-3292 Marktgemeinde Gaming,  
 Tel. 07485/984 66, FAX: 07485/984 66-15, E-Mail: hotel.kartause@netway.at  
 und alle Theaterkartenbüros

**Weitere Informationen: [www.chopin.at](http://www.chopin.at)**

Ermäßigte Karten für die Mitglieder des Ö1-Clubs, des Club Success, des Bank Austria Clubs und des Raiffeisenclubs  
 sowie die Mitglieder der ICG und ÖPG

# FEST IM MARKT

## 3. + 4. Aug. 2002

**Samstag**  
**3.8.**

ab 20 Uhr

**Tanz & Unterhaltung**  
mit **FREDL**

**Sonntag**  
**4.8.**

ab 11 Uhr

**Frühschoppen**

mit dem **MV Gaming**

Leitung: Kapellmeister Rüdiger Ormer

14 Uhr

**Verlosung** des Mampf-Gewinnspiels

Zu jedem Grillhendl oder Surschnitzel gibt es am Samstag und Sonntag ein Los!

1. Preis:  
1. Wochenende mit einem Mercedes-  
Cabriolet SEK 200 Komp. inkl. Sprit  
2. Preis: 200 € zum Grillen  
3. Preis: Saisonkarte Hallerbad/Sauna  
... sowie viele weitere Sachpreise!

## Riesensandkiste für Kinder!

Auf Ihren Besuch freuen sich die Familien Czihak und Posch!

# GAMING



## Gaminger

## Kinder-Ferien-Spiel

## 2002



Kinderleicht  
funktioniert das Gaminger  
Kinder-Ferienstampfen!  
Mit dem Ferienstampfen-PASS  
so viele Stempel wie  
möglich sammeln ...

Name und Adresse ein-  
tragen nicht vergessen!

...und beim  
Abschlussfest am Freitag  
den 23. August nimmst Du  
damit an der Verlosung  
vieler Preise teil!



## Komm auf die Gemeinde und hol dir deinen Kinder-FerienPass !!!

50 JAHRE NÖBV  
NIEDERÖSTERREICHISCHER BLASMUSIKVERBAND

# 12. GAMING MUSIKFEST

12. bis 14. Juli 2002

Freitag 21.00 Uhr: Tanzmusik mit der

Big Band Lackenhof

Samstag 13.00 Uhr: Fußballhobbyturnier

am Sportplatz bei der Hauptschule

21.00 Uhr: Tanz und Stimmung mit den

Oberwenger Spitzbuben

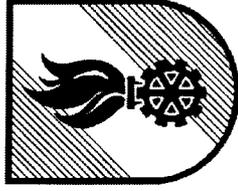
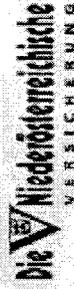
Sonntag 10.30 Uhr: Frühschoppen mit dem

Bläserchor der Musikschule Gresten

14.30 Uhr: Festausklang mit der

Reinsberger Kirchengesellschaft

[www.noebv.at](http://www.noebv.at)



Freiwillige Feuerwehr

# BREITTL

ladet ein zum



# FEUERWEHRFEST

in Brettl am 20. und 21. Juli 2002

**Samstag, 20. Juli**

16.00 Uhr Nassübungsvergleich

19.30 Uhr Tanz und Show

Eintritt:  
freiwillige Spende!

mit **Die Lauser**  
aus der Steiermark

mit Siegerehrung des Nassübungsvergleiches um 20 Uhr

**Sonntag, 21. Juli**

Eintritt:  
freiwillige Spende!

10.00 Uhr

Hl. Messe mit Feuerwehrkurat Pfarrer N. Burmettler  
unter Mitwirkung eines Bläserquartettes des MV Gaming

anschl.

Frühschoppen mit dem Musikverein Gaming

Leitung: Kapellmeister Rainer Ortner

14.00 Uhr

Festausklang

mit Schrammel Fredi

**LUFTBURG**

**FÜR KINDER!**

GEWINNSPIEL - Bier vom Fass - Seidelbar - Hauerweine - Grillspezialitäten.  
Der Reingewinn wird für den Ausbau des Feuerwehrhauses verwendet!

SHUTTLEDIENST am Samstag, 20. Juli 2002 ab 19 Uhr bis Veranstaltungsende  
im 1/2 Stundentakt. Bushaltestelle Gaming-Markt - FF-Haus Brettl - Bushaltestelle Gaming-Markt.



Gute Unterhaltung wünscht die

# SPARKASSE GRESTEN

